

Neel Jani sammelt erste Punkte für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

02/05/2020 Neel Jani hat beim zweiten Rennen der digitalen „Race at Home Challenge“ der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft 2019/2020 die ersten Punkte für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team eingefahren.

Von Startplatz elf machte der Werksfahrer vom TAG Heuer Porsche Formel-E-Team im Rennen sieben Plätze gut. In der virtuellen Version des Porsche 99X Electric mit der Startnummer 18 kam Jani (CH) auf Platz vier. Für dieses Ergebnis auf dem digitalen Rennkurs „Electric Docks“ erhielt er zwölf Punkte für die Gesamtwertung.

Janis Teamkollege André Lotterer (DE) hatte sich zuvor mit einer starken Leistung im Qualifying den dritten Platz gesichert. Im virtuellen Porsche 99X Electric mit der Startnummer 36 startete er gut und rückte auf den zweiten Platz vor. In der dritten Runde unterlief Lotterer in der engen Schikane am Ende der Start-Ziel-Geraden jedoch ein Fehler. Er drehte sich und fiel auf den 19. Platz zurück. Am Ende belegte der Porsche-Werksfahrer Rang 17.

Noch vor dem Rennen der Formel-E-Piloten hatte Simona De Silvestro (CH) im „Challenge Grid"-Rennen, das vorrangig mit erfahrenen Simracern besetzt war, die Marke Porsche vertreten. Die Test- und Entwicklungsfahrerin im TAG Heuer Porsche Formel-E-Team zeigte bei ihrem ersten Start in der „Race at Home Challenge" ein starkes Rennen. Sie verbesserte sich gegenüber ihrem Startplatz um zehn Positionen und überquerte als Zwölfte die Ziellinie.

Die „Race at Home Challenge" ist als Ersatz für die krisenbedingt verschobenen regulären Saisonrennen zur ABB FIA Formel-E-Meisterschaft 2019/2020 ins Leben gerufen worden. Daran nehmen alle Formel-E-Teams sowie eine Auswahl der besten E-Sports-Fahrer in zwei getrennten Startfeldern teil. Die virtuellen Rennen werden von den Piloten in Rennsimulatoren von zu Hause gefahren.

Gewertet werden die Rennen nach dem traditionellen Formel-E-Punktesystem mit Extrapunkten für die Pole-Position und die schnellste Rennrunde. Beim letzten Rennen werden doppelte Punkte vergeben.

Stimmen zum Rennen:

Marco Ujhasi (Manager Esports bei Porsche Motorsport): „Was für ein packendes zweites Rennen der ‚Race at Home Challenge'! Wir nehmen viel Positives und insbesondere unsere ersten Punkte mit. Neel konnte im Rennen sein Potenzial zeigen und sich vom elften Startplatz nach einem fehlerfreien Rennen auf einen sehenswerten Rang vier vorkämpfen. André hat im Qualifying einen super Job gemacht und mit der drittbesten Zeit das Maximum herausgeholt. Nach der zweiten Runde hat er dann alles riskiert, ist dann aber leider durch einen Fahrfehler in Kurve eins zurückgefallen. Dadurch blieb ihm leider ein Topergebnis verwehrt. Auch Simona hat in der konkurrenzstarken Challenge-Grid-Kategorie eine tolle Leistung gezeigt und im Rennen der professionellen Simracer zehn Plätze gutgemacht."

Neel Jani (Porsche 99X Electric, #18): „Ich bin sehr zufrieden mit dem vierten Platz und zugleich den ersten Punkten beim zweiten Rennen der ‚Race at Home Challenge'. Ich hatte einen guten Start von Position elf und konnte direkt Plätze gutmachen. Danach hatte ich eine vielversprechende Pace und habe mich auf ein fehlerfreies Rennen konzentriert. Das Qualifying ist nicht ideal verlaufen. Die Runde hätte besser sein können. Für das nächste Rennen werde ich mich vor allem auf das Qualifying konzentrieren."

André Lotterer (Porsche 99X Electric, #36): „Das Qualifying ist super gelaufen. Mit der drittschnellsten Zeit war ich zufrieden. Ich hatte einen guten Rennstart und bin auf Platz zwei vorgefahren. In Kurve eins habe ich dann leider einen Fehler gemacht und bin weit zurückgefallen. Sehr schade, denn ein Podium wäre möglich gewesen. Wie im realen Rennsport kann auch E-Racing hart sein. Dennoch haben wir eine

gute Performance gezeigt und sind auf dem richtigen Weg."

Simona De Silvestro (Porsche 99X Electric, #36): „Mein erstes virtuelles Formel-E-Rennen in der ‚Race at Home Challenge' hat viel Spaß gemacht. Das Qualifying ist nicht so perfekt gelaufen, aber dafür konnte ich im Rennen meinen Rhythmus finden. Nach dem Start bin ich sauber durch die erste Kurve gekommen und konnte im Verlauf des Rennens einige Positionen gutmachen. Alles in allem bin ich mit dem zwölften Platz zufrieden, auch im Hinblick auf die starke Sim-Konkurrenz in der Challenge-Grid-Kategorie. Für das nächste Rennen werde ich mich weiter intensiv vorbereiten."

Info

Der nächste Lauf der „Race at Home Challenge" wird am 9. Mai ausgetragen. Alle weiteren Rennen bis zum großen Finale am 7. Juni folgen im Wochenrhythmus. Übertragungsstart ist jeweils um 16:30 Uhr MESZ. Die „Race at Home Challenge" ist Teil der Partnerschaft der FIA Formel-E-Meisterschaft 2019/2020 mit dem Kinderhilfswerk UNICEF, dem bei den Rennveranstaltungen gesammelte Spenden zugute kommen.

MEDIA ENQUIRIES



Yannick Bitzer

Spokesperson Formula E and Esports
+49 (0) 1523 / 911 1435
yannick.bitzer2@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: „Race at Home Challenge" in Hongkong/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: 99X Electric, ABB FIA Formel-E-Meisterschaft, Race at Home Challenge, 2. Lauf, „Electric Docks", 2020, Porsche AG
Bildunterschrift: André Lotterer im Porsche 99X Electric #36 und Neel Jani im Porsche 99X Electric #18

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2020/motorsport/porsche-formel-e-race-at-home-challenge-lauf-2-electric-docks-20775.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/4921e347-7a79-4ddf-a3c7-6ef2c963c9d7.zip